

Tischballgruppe des BSV Bonn/Rhein-Sieg e.V. hat die Marburger Tischballgruppe zu einem Freundschaftsturnier nach Bonn eingeladen.

Am Freitag, 18.09.2015, reisten insgesamt sechs Marburger Spieler(innen) und eine Schiedsrichterin aus Marburg an. Jutta und Hugo Ueberberg holten die Gruppe vom Bahnhof Bonn-Mehlem ab, brachten sie zu ihrer Pension und gingen gemeinsam im Lannesdorfer Hof Essen, wo auch Marco Mers dazu kam. Am Samstag früh holte Hugo Ueberberg die Gruppe in der Pension ab, gingen zum Bahnhof Bonn-Mehlem, und von dort fuhren sie gemeinsam zur Sporthalle des Helmholtz-Gymnasiums in Bonn-Duisdorf. Jutta und Katja Ueberberg transportierten gemeinsam die Verpflegung mit dem Auto zur Sporthalle.

Danach war es endlich soweit und das Tischballturnier konnte beginnen.

Gespielt wurde auf zwei Platten. Jede Mannschaft war mit sechs Spielerinnen und Spielern vertreten. Gespielt wurde in einem Modus, nachdem alle Marburger zweimal jeweils gegen alle Bonner spielten.

Wie in unserer Gruppe bekannt ist, haben die Marburger umfangreichere Trainingszeiten und auch auf deutschen Meisterschaften mehr Erfahrungen als die Spielerinnen und Spieler in unseren Reihen. So waren wir im Vorfeld gespannt zu erfahren, wo wir sportlich stehen.

Nach einem tollen Spieltag stand das Ergebnis fest:

Insgesamt konnten sechs Spiele von Spielerinnen und Spielern aus unseren Reihen gewonnen werden. In den übrigen 66 Spielen fuhren die Spielerinnen und Spieler von der Lahn den Sieg ein. Gleichwohl konnten wir viele der verlorenen Spiele zumindest lange ausgeglichen gestalten.

Aus Marburg gingen Sarah Bösch, Bettina Steffens, Mirien Rodrigues, Marc Schuster, Chris Frenzel und Antonio Michienzi an den Start. Aus Unserem Verein waren Angela Hune, Hildegard Bräther, Hilda Schwarz, Harald Lott, Hans-Hugo Ueberberg und Marco Mers vertreten.

Als Schiedsrichter und Helfer standen uns Birgit Vogt, Ulrike Hempel, Malte Teichmann und Jutta Ueberberg zur Verfügung. Katja Ueberberg sorgte mit fürsorglicher Art für das leibliche Wohl von Mensch und Tier während des Turniers.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen vorgenannten Helferinnen und Helfern, vor allem aber Malte Teichmann, der kurzfristig als Schiedsrichter eingesprungen ist und seine Sache nach kleineren anfänglichen Schwierigkeiten bravorös erledigt hat. Ebenso gilt ein besonderer Dank Birgit Vogt, die als Schiedsrichterin aus Marburg mit angereist war. Auch möchten wir an dieser Stelle nicht versäumen, unserem Mitglied Harald Lott für das Auf- und Abbauen der beiden Platten zu danken.

Abgerundet wurde das Freundschaftsturnier mit einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant der Stadthalle Bad Godesberg. Alle Beteiligten blicken gerne auf ein durchweg schönes Wochenende zurück und sind sich einig, auch wenn der sportliche Erfolg für die Bonner nicht so gut ausgefallen ist, das dies nicht das letzte Turnier zwischen den befreundeten Vereinen gewesen ist.

Am Sonntag traten die Marburger nach dem Frühstück die Heimreise an.

Marco Mers